**Kreuzfahrtbericht ART 307**

San Francisco, 12.02.2019

**„Inselwelten des Atlantiks und mediterrane Freuden“**

**20.09.-09.10.2022 (19 Tage)**

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Datum** | **Hafen** | **Geplant lt. Ausschreibung**  **Ankunft             Abfahrt** | | **Tatsächliche Zeiten**  **Ankunft       Abfahrt** | |
| 20.09. | Bremerhaven |  | 18.00 |  | 19.00 |
| 21.09. | Auf See |  |  |  |  |
| 22.09. | Cherbourg | 07.00 | 18.00 | 07.12 | 18.06 |
| 23.09. | Auf See |  |  |  |  |
| 24.09. | Vigo | 12.00 | 23.00 | 11.30 | 22.52 |
| 25.09. | Leixoes | 07.00 | 18.00 | 06.48 | 18.54 |
| 26.09. | Auf See |  |  |  |  |
| 27.09. | Auf See |  |  |  |  |
| 28.09. | Praia da Vitoria   * Horta | 08.00 | 22.00 | 10.17 | 21.12 |
| 29.09. | Horta   * Praia da Vitoria | 08.00 | 18.00 | 07.42 | 21.53 |
| 30.09. | Ponta Delgada | 08.00 | 18.00 | 07.42 | 18.30 |
| 01.10. | Auf See |  |  |  |  |
| 02.10. | Porto Santo  Funchal | 07.00  17.00 | 13.00 | 07.12  16.36 | 13.06 |
| 03.10. | Funchal |  | 18.00 |  | 18.36 |
| 04.10. | Auf See |  |  |  |  |
| 05.10. | Cadiz | 09.00 | 18.00 | 07.54 | 18.25 |
| 06.10. | Auf See |  |  |  |  |
| 07.10. | Tarragona | 08.00 | 18.00 | 07.42 | 18.48 |
| 08.10. | Toulon | 12.00 | 20.00 | 12.00 | 18.36 |
| 09.10. | Genua   * La Spezia | 09.00 |  | 07.00 |  |

**Kapitän** Alex Zinkovskyi

**Hotelmanager** Thomas Appenzeller

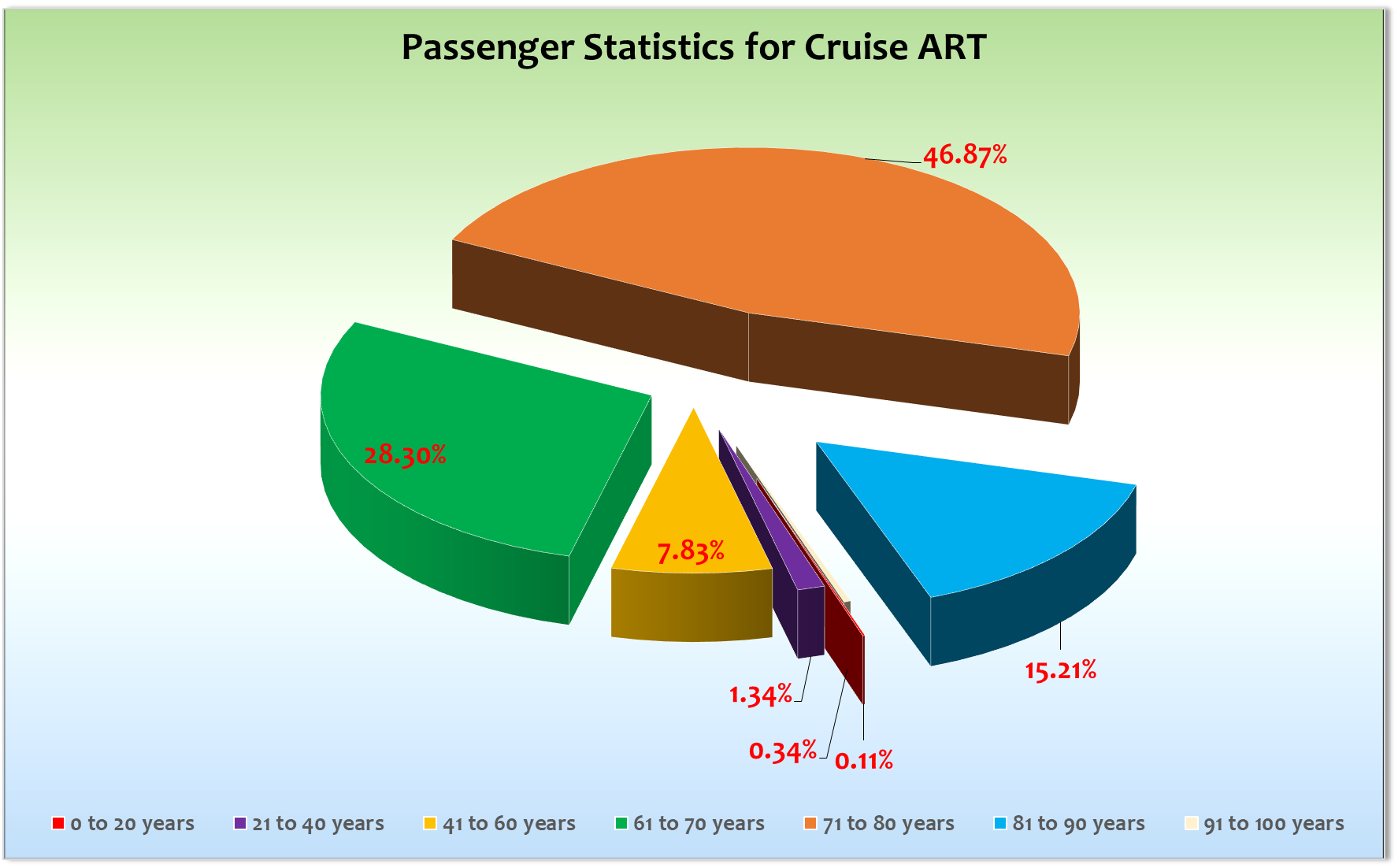
**Schiffsarzt**  Dr. Winfried Koller

**Staffliste**



**Passagiere**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Age Between** | **Count** |  | **%age** |
| 0 to 20 years | 1 | 0.11 |
| 21 to 40 years | 12 | 1.34 |
| 41 to 60 years | 70 | 7.83 |
| 61 to 70 years | 253 | 28.30 |
| 71 to 80 years | 419 | 46.87 |
| 81 to 90 years | 136 | 15.21 |
| 91 to 100 years | 3 | 0.34 |
| **Figure Total** | **894** | **100.00** |
|  |  |  |  |
| **Total Guests** |  |  |  |
|  |  |  |  |
| Average Age | **68.01** |  |  |

****

**Außerplanmäßige Ausschiffungen (Gäste)**

25.09.22 / Leixoes: Fr. Krohn, BN180381, medizinische Ausschiffung

28.09.22 / Horta: Hr. Crauser, BN393691, medizinische Ausschiffung, Ehefrau Fr. Poncin ist ebenfalls

ausgestiegen.

**Außerplanmäßige Einschiffungen (Gäste)**

25.09.22 / Leixoes: Waltraud Tepel, BN300282, war zu Reisebeginn an Covid erkrankt, genesen nachgereist

**Bremerhaven**

Ein und Ausschiffung ohne Probleme und ohne Wartezeiten für die Gäste!

**Cherbourg**

Nach einem sonnigen und ruhigen Seetag mit den üblichen Veranstaltungen pünktliche Ankunft im Hafen von

Cherbourg. Entfernung ins Zentrum nur 600 m. Es gab die ein oder andere Diskussion mit den örtlichen Reiseleitern was in Frankreich in den letzten Jahren aber auch zur Gewohnheit geworden ist.

Ruhige Fahrt durch die Biscaya bei einer überschaubaren Wellenhöhe von 2 m. Um 09.00 Uhr erreichte uns ein „Mayday“ Signal, welches allerdings von der Verkehrsleitzentrale der französischen Küstenwache an uns weitergeleitet wurde. Wir änderten den Kurs und machten uns auf den Weg zur angegebenen Position. Es handelte sich nicht um eine Mayday Situation, sondern um PanPan (technischer Defekt eines Fahrzeugs). In diesem Fall handelte es sich um ein Segelschiff, welches ein elektronisches Problem hatte. Der etwas verwirrte britische Segler war allein und wollte sein Schiff auch nicht verlassen. Unserer Hilfe wollte er auch nicht und so hat die französische Küstenwache alles Weitere übernommen. Wir nahmen wieder Fahrt auf und setzten Kurs Richtung Vigo.

**Vigo**

Trotz des kleinen Umweges pünktliche Ankunft an der stadtnahen Pier. Wie immer fand eine sehr intensive Kontrolle von Seiten der Security bei Rückkehr der Ausflugsgäste statt, die den ein oder anderen Gast auch etwas verärgert hat. Ausflüge alles prima! Sonniges Wetter und eine frische Brise begleiteten den Landgang bei angenehmen 22°C!

**Leixoes**

Pünktliche Ankunft am Passagier Terminal! Dann das alte Problem mit der modernen, aber nie funktionierenden Fingergangway. Leider hat diese Gangway auch diesmal nicht funktioniert. Nächste Möglichkeit war eine bewegliche Gangway, die mit Hilfe eines Kranwagens montiert werden sollte. Der Kran war defekt! Einzige Lösung, eigentlich wie immer, Wassertransfer in den Healingtanks um ein List von 2° zu realisieren, um somit auch bei Niedrigwasser unsere beiden eigenen Gangways nutzen zu können. Wir konnten trotz der morgendlichen Überraschungen pünktlich mit den Ausflügen beginnen. Es gab den üblichen kostenlosen Shuttlebus zum Hafenausgang (900 m) der ca. alle 10 Minuten verkehrte. Laufen war aber auch erlaubt!

Ausflüge alles OK! Mix aus Sonne und Wolken mit einer frischen Brise bei 20 °C!

**Horta**

Auf dem 2. Seetag haben wir um 06.00 Uhr schon wieder ein „Mayday“ Signal empfangen. Wir änderten unseren Kurs, um die von der Küstenwache Ponta Delgadas angegebe Postion so schnell wie möglich zu erreichen. Es handelte sich um ein Fischtrawler der in Brand geraten war. Die Besatzung von 8 Personen musste bereits in ihre Rettungsinsel flüchten, da ein Verbleib an Bord unmöglich war. Gegen 12.00 Uhr sollten wir die Position erreichen. Es gab 2 weitere Schiffe die ebenfalls ihren Kurs geänderten hatten, um die Position zu erreichen. Ein Rettungsflugzeug, welches die Unfallstelle immer wieder überflog, versorgte uns mit Informationen. Gegen 10.30 Uhr informierte uns der Pilot dieses Flugzeugs, dass wir aus dem Rettungsteam entlassen sind, weil die beiden Containerschiffe näher am Ort des Geschehens sind. Durch die zusätlichen Seemeilen kamen wir erst um 10.30 Uhr und nicht wie geplant um 07.00 Uhr in Horta an. Unser Bordreisebüro hat einen fantastischen Job gemacht und allen Gäste trotz der Verspätung und der doch überschaubaren Kapazität einen Ausflug auf der Insel Faial anbieten können.

**Praia da Victoria**

Auch hier pünktliche Ankunft im Hafen von Praia da Vitoria auf der Insel Terceira. Entfernung ins Zentrum ca. 4 km.

Es gab einen kostenpflichtigen Shuttlebus der halbstündig zwischen Schiff und einem zentralen Haltepunkt im Stadtzentrum verkehrte. Auch hier mussten wir den einen oder anderen Ausflug doppeln, da die Kapazitäten der Busse und Reiseleiter sonst nicht ausreichend gewesen wären. Es hat aber alles prima geklappt und ein großes Lob an die Agentur! Mix aus Sonne und Wolken bei angenehmen 23°C!

**Ponta Delgada**

Wir hatten Glück, dass wir den zentralen Liegeplatz am Passagierterminal bekommen haben. Am Vormittag noch tiefhängende Wolken und ein bisschen Feuchtigkeit von oben. Gegen Nachmittag zeigte sich auch Sao Miguel von der Sonnenseite. Ein weiterer schön Tag und ein gelungener Abschluss der Azoren. Ausflüge alles Prima!

**Porto Santo**

Hier gab es keine organisierten Ausflüge, sondern nur privaten Landgang. Wir lagen auf Reede. Die Bedingungen waren sehr gut und so haben ca. 450 Gäste die Möglichkeit eines privaten Landgangs genutzt. Wir boten den Gästen

einen kostenpflichtigen Shuttlebus-Service ins Ortszentrum für € 5 an. Zwei Busse verkehrten zwischen Anlegestelle der Tenderboote und einem zentralen Punkt in der Ortschaft Vila Baleira. Alles hat prima geklappt und es gab auch keinerlei Wartezeiten beim Tendern!

**Funchal**

Ankunft um 17.00 Uhr an der zentrumsnahen Pier am CR7 Hotel. Die Promenade ist nur einen Steinwurf entfernt. Viele Gäste haben am Abend noch die Möglichkeit genutzt einen privaten Spaziergang zu machen. Nach einer ruhigen Nacht im Hafen von Funchal genossen unsere Gäste den 2. Tag in vollen Zügen. Wetter gut, Stimmung gut, Ausflüge gut! Einer schöner Abschluss und eine gelungene Auslaufparty an der Phoenix Bar!

**Cadiz**

Widerum pünktliche Ankunft im Hafen von Cadiz. Der Liegeplatz ca. 500 m von der Altstadt enfernt. Bei sommerlichen 27°C genossen die Gäste ihre Ausflüge sowie privaten Landgänge. Ein weiterer erfolgreicher Tag dieser Kreuzfahrt. Gegen 23.00 Uhr passierten wir die Strasse von Gibraltar und erreichten somit das Mittelmeer.

**Tarragona**

Hier lagen wir mit 2 weiteren Schiffen zusammen. Costa Falivosa und the Jewels of the Seas. Die Jewels of the Seas lag neben uns auf der anderen Seite der Pier, sodass wir uns die Pier teilen mussten… Sie hatten Passagierwechsel und die Ausschiffung war eine unkoordinierte Katastrophe... Wir haben versucht für unsere Gäste einen eigenen Ein- und Ausgang zu kreiieren, damit sich niemand bei den anderen tausenden Einsteigern anstellen musste… Das hat auch größtenteils funktioniert. Die Entfernung zum Hafenausgang beträgt 4 km und weitere 1,5 km sind es bis ins Zentrum. Laufen ist zwar erlaubt, aber sehr unattraktiv. Vorab bot der Hafenagent **einen** Shuttlebus zum Ausgang an für € 4,- p.P., welcher ca. alle 50 Min. mal gefahren wäre… Am Hafenausgang ist nichts und nur alle 50 Min. wäre auch in die Hose gegangen. Um einen sinnvollen Shuttle-Service anbieten zu können, haben wir drei Shuttle- Busse bestellt, die in einem ca. 20 minütigem Rhythmus gefahren sind. Die Kosten betrugen € 7,50 p.P.

Das Wetter war sehr wechselhaft angekündigt, aber unser Wetterglück setzte sich auch an diesem Tag durch und

unsere Gäste hatten erneut einen schönen sonnigen Landgang.

**Toulon**

Dieser Anlauf war eine Premiere für MS Artania. Bei noch sehr wechselhaftem Wetter machten wir pünktlich an der zentrumsnahen Pier fest. Auch hier traf bei den Ausflügen französische Gelassenheit bzw. Gleichgültigkeit auf deutsche Struktur im Denken und Handeln. Die französischen Reiseleiter sind nach der Pandemie noch eigener geworden als zuvor!

**La Spezia**

Wir haben wegen der Überbuchung des Hafens von Genua unseren Passagierwechsel in La Spezia durchführen müssen. Im Prinzip hat die Ausschiffung bis zur Busabreise auch soweit ganz gut geklappt, aber dann kam die Überraschung von Rheinland Touristik. Einige Busse waren zu spät, andere waren zu klein und auch das Gepäck passte nicht in die Anhänger bzw. Busse und mussten teilweise im Bus (Gang & Toilette) untergebracht werden. Es ist sehr schade, dass der letzte Eindruck eine eigentlich schöne Reise sehr getrübt hat!

**Kommentar zur Route**

Eine wirklich tolle Routenführung die auch unbedingt genau so mal wieder angeboten werden sollte!

**Behörden**

NIL

**Hospital**

Siehe Hospitalbericht.

**Hoteldepartment**

Nach wie vor sehr gute Zusammenarbeit mit dem gesamten Hotelteam. Große Flexibilität was die Öffnungszeiten der Restaurants angeht vor allem war dies auch auf den Azoren sehr wichtig! Es gab auf dieser Reise ein sehr umfangreiches kulinarisches Angebot: Hanseaten Frühschoppen, frische Austern, frische Muscheln, BBQ,

2 mal Tapas in der Bodega Bar, Cerveceria mit spanischem und portugiesischem Bier und Likören, Stadl Frühschoppen sowie die üblichen Specials zur Tee- und Kaffeestunde.

**Technik**

Ab dem 3. Tag der Reise konnten wir leider die Shows wie auch die Lektorate nicht mehr in die Kabinen übertragen. Unser IT Harris weiß um das Problem und ein Ersatzteil ist bestellt und soll uns in La Spezia erreichen.

Auf dem Weg zu den Azoren, rund um die Azoren und auch auf dem Weg nach Madeira war der Fernsehempfang schlecht bis gar nicht vorhanden. Dies liegt es an der mangelnden Ausleuchtung des Footprints für deutschsprachige Satellitenprogramme!

Bei der Rettungsübung gab es einige Probleme: Das E-Mastering ist Software-technisch noch nicht so ausgereift wie es sollte. Es gab erhebliche Wartezeiten und auch die Fehlerquote war ungewöhnlich hoch. Unser Safety und IT wissen um das Problem und wollen sich kümmern! Das Problem liegt meiner Meinung nach an der nicht ausreichenden WLAN Stärke die ein korrektes und vor allem zügiges E-Mustern nicht zulässt!

**Unterhaltung**

Ein sehr schönes und vielseitiges Unterhaltungsprogramm! Wir haben auf dieser Reise davon abgesehen Specials parallel in der Casablanca Bar anzubieten, da die Shows zwar gut, aber nie übervoll besucht waren! Das Klientel bzw. viele, viele Stammgäste haben die Shows nicht so häufig besucht. So war es gut, dass es auch eine Bar gab (Casablanca) in der nicht jeden Abend eine Beschallung stattfand. Dies wurde von Gästen auch so bemerkt.

**Entertainmentbericht von Entertainmentmanager Rainer Groeber**

**Showensemble:** Das Showensemble spielte **10 Shows** während der **19 Tage** Reise:Cabariete (2x), Queen,   
Ich packe meinen Koffer, ABBA, Elements, Celebration, Le Carrousel, Bilder eine Ausstellung und Webber.

Außerdem noch 2 x Specials zu unseren Partys. Die Shows waren gut besucht, die Auftritte der Gastkünstler passten perfekt zu unserem Publikum.

**Gastkünstler:**

* **Die Artania Band** besteht aus Mitgliedern der ehemaligen Show Band. Sie sind sehr erfahren und super aufeinander abgestimmt. Die musikalische Qualität ist sehr hoch. Die Band kann an ihren Moderationen arbeiten, zum Beispiel zum Tanzen auffordern, oder ansagen, welcher Tanz als nächstes gespielt wird. Sie spielten zusätzlich noch einen Jazz Dämmershoppen und 2 x eine Jazz Night. Außerdem begleiteten sie unsere Gastkünstler.
* **Die Olena Band** ist eine gut aufeinander abgespielte Band. Sie spielen ständig wechselnde Musikrichtungen und haben ein umfangreiches Repertoire. Sie spielten einmal neben den täglichen Sets in der Pazifik Lounge auch beim Tanz an Deck an der Phoenix Bar.
* **Pfarrer Ralf Winterberg** ist sehr freundlich und offen. Er pflegt einen guten Kontakt zu den Gästen und ist sehr bemüht, engagiert und mit Liebe dabei. Die Andachten und Gottesdienste waren gut besucht und die Gäste waren sehr zufrieden. Er feierte hier sein 30jähriges Priesterjubiläum. Er fährt sehr viele Ausflüge für uns!
* **Lektorin Katharina Bahlcke** hat all ihre Vorträge interessant und lebhaft gehalten. Den Gästen haben die Themen sehr gut gefallen, was sich in der Anzahl der Zuhörer wieder gespiegelt hat, fast immer war die Atlantik Lounge voll! Sie hat auch viele Übersetzungsausfüge begleitet.
* **Pianist Mihaly Barabas** spielt jeden Abend in der Harrys Bar am Klavier und unterhält damit die Gäste. Seine Musik ist gut und abwechslungsreich. Mit den Halbplaybacks und seinem Klavierspiel, sowie seiner charismatischen Stimme erzeugt er eine swingige Atmosphäre in Harrys Bar. Die Abende in der Harrys sind immer gut besucht.
* **Sophie Moser:** Das Publikum war begeistert und verlangte an beiden Abenden Zugaben. Sophie ist eine hervorragende Violinistin. Ihre Auftrittskostüme sind stilvoll und von hoher Qualität. Während der Show moderiert sie selbst. Die Moderationen sind souverän da sie auch ausgebildete Schauspielerin ist. Sie hat sehr viel Charme und kommt beim Publikum super an. Sie hat auch bei der Flower Power Party mitgespielt.
* **Jan Mattheis** ist Profi und weiß sein Publikum zu unterhalten. Seine Shows sind gut angekommen. Er ist unkompliziert! Gerne jederzeit wieder schicken. Nach dem er im Sommer nicht ganz so gut ankam, war es diesmal ganz anders! Volle Lounge!
* **Manfred Rickert** hat seine Fotokurse gut organisiert und präsentiert. Er ist nett, sehr umgänglich und hat immer ein offenes Ohr für die Gäste. Er hat das Phoenix Team durch Ausflugsbegleitung sehr unterstützt.
* **Latin Emotion:** Valdici kann mit Ihrer Muttersprache beim Gesang punkten und Wolfgang ist eh ein Ausnahmespieler auf der spanischen Gitarre! Wolfgang ist ein begnadeter Musiker und hat ein großes Repertoire und ist immer bereit bei Sonderveranstaltungen mitzuwirken. Man kann Wolfgang auch als Solokünstler gerne alleine schicken. Bitte vorher nur absprechen, was er machen möchte. Er ist sehr engagiert und mehr als bemüht! Die Zusammenarbeit mit beiden ist unkompliziert. Wolfgang hat den Pfarrer unterstützt und auch 2 x beim Spanischen Abend in der Bodega Bar mitgewirkt.

**Früh-/Dämmerschoppen:**

* Hanseaten-Frühschoppen
* Stadl- Frühschoppen
* Jazz Dämmerschoppen

**Sonstige Veranstaltungen:**

* 1x Black & White Party mit DJs Rainer und Wanda + SE Special
* 1x Flower Power Party mit DJs Rainer und Wanda + SE Special
* 2x Crew Show
* 1x Verrückt nach Meer Talkrunde mit Rainer
* 1x Bordolympiade

**Fazit:**

Es war eine tolle Reise. Die Künstler haben die Show Lounge gerockt und für professioneller Unterhaltung gesorgt. Die Gäste waren sehr begeistert!

Rainer Groeber

Entertainment Manager / MS Artania

**Klaus Gruschka**

Kreuzfahrtdirektor

10.10.2022

Cc: Andreas Vespermann (aves@seachefs.com); art@phoenixreisen.com; Joerg Dunkel (info@joergdunkel.de); B.Drechsel@phoenixreisen.com; chris.schaedel@gmx.de; Claudia Kempkes (claudia.kempkes@schultecruise.com); DER Reiseleitung (rl@dts-kreuzfahrt.com); Franz Alois (drafranz@hotmail.com); G.Zisopoulos@phoenixreisen.com; joern-hofer1@freenet. de (joern-hofer1@freenet.de); Jose Guaithero (jose.sguaithero@schultecruise.com); k.gruschka@hotmail.de; mbzdega@web. de (mbzdega@web.de); M.Schulze@PhoenixReisen.com; Sinah Lucius (CSDE-SMC) <sinah.lucius@schultecruise.com>; N.Jepsen@PhoenixReisen.com; ARTANIA - Hotel Manager - Thomas Appenzeller <Hotel.Manager@MS-Artania.com>; ARTANIA - Master - Odd Jarle Flateboe <Master@MS-Artania.com>; ARTANIA - Cruise Director - Klaus Stephan Gruschka <Cruise.Director@MS-Artania.com>; CD? (upontheship@aol.com); Frank Oertel (frank.oertel@schultecruise.com); fleet@phoenixreisen.com; Martin Oberfell (martin.oberfell@schultecruise.com); Richard Bos (richard.bos@schultecruise.com); Martin Springer (martin.springer@schultecruise.com); Moritz Stedtfeld (moritzstedtfeld@yahoo.de); DER Künstler (show@dts-kreuzfahrt.com)